

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 29/30

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

*Von der SIA-Wettbewerbskommission begutachtet

Auch unter:
www.sia.ch
(Ausschreibungen)

Veranstalter	Objekt PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb PQ: Präqualifikation GLW: Gesamtleistung	Zielgruppe/Information	Abgabe (Unterlagen- bezug/An- meldung/Be- werbung)	SI+A Heft S.
Land Liechtenstein, Regierung des Fürstentums Liechtenstein	Landtagsgebäude mit Tiefgarage und Platzgestaltung in Vaduz (PQ)	ArchitektInnen mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(28. Juli 2000) 17. Nov. 2000	25/2000 S. 575
Laboratorioboario, Rom	Transformation of borderline space (IW)	offen	(31. Juli 2000) 4. Sept. 2000	27/28 2000 S. 623
Gemeinderat Riehen BS	Lebendiges Dorfzentrum (PQ)	Planungsteams aus der Schweiz und dem Landkreis Lörrach, welche die Aufgabenstellung des Wettbewerbs interdisziplinär in den Bereichen Verkehr, Gestaltung, Grünplanung und Marketing lösen können (Einzelheiten und Anmeldeadresse: siehe Inserat auf Seite 56)	(31. Juli 2000)	29/30 2000 Inserat
Gemeinde Volketswil ZH	Werkhof mit Feuerwehrgebäude (Studienauftrag)	ArchitektInnen, die sich bereits mit Werkhof- und Feuerwehrgebäuden auseinandergesetzt haben	(31. Juli 2000)	24/2000 S. 552
Architekturforum Oberösterreich	Future Vision Housing - Inszenierung des Wohnens (IW)	ArchitektInnen und KünstlerInnen bis zur Vollendung des 35. Lebensjahrs	31. Juli 2000	8/2000 S. 169
Stadt Memmingen (BRD)	Neubau Berufs- und Fachoberschule (PQ)	Architektinnen mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(2. Aug. 2000) Jan. 2001	27/28 2000 S. 623
Commune di Lugano TI	Area ex «Palace» a Lugano (PW)	informazione: Dicastero del Territorio, via della Posta 8, 6900 Lugano, Fax 091/800 76 48, E-Mail: concorsopalace@lugano.ch	(4. Aug. 2000) 3. Nov. 2000	25/2000 Liste
Landesgartenschau Burghausen (BRD)	Freianlagen und Ausstellungskonzeption zur Landesgartenschau 2004 (IW)	Arbeitsgemeinschaften aus LandschaftsarchitektInnen mit Ausstellungs- und Kommunikationsfachleuten mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	8. Aug. 2000	21/2000 S. 481
Einwohnergemeinde Menzingen ZG - neu	Dreifachturnhalle mit Nebenräumen (PQ)	Architektinnen und Architekten (Einzelheiten und Anmeldeadresse: siehe Inserat auf Seite 52)	(8. Aug. 2000)	29/30 2000 Inserat
Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs SG - neu	Neubau Werkgebäude sowie erweiterter Gestaltungsvorschlag (PQ)	Architektinnen und Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz mindestens seit 1. Januar 1999 im Bezirk Werdenberg	(14. Aug. 2000)	29/30 2000 S. 651
Municipalité de Commugny VD	Rénovation et agrandissement salle communale	architectes établis en Suisse	Mitte August	20/2000 S. 448
Stadt Weiden (BRD)	Neuordnung Wohngebiet Stockerhut (PW in 2 Stufen)	ArchitektInnen mit Sitz im EWR oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens. Wettbewerbsunterlagen unter dem Kennwort gegen Verrechnungsscheck über DM 200.- an «Wettbewerb Stockerhut», Stadt Weiden, Stadtplanungsamt, Dr.-Pfleger-Strasse 15, D-92637 Weiden, Fax +49 961/81 10 59	17. Aug. 2000 14. Dez. 2000	22/2000 Liste
Stiftung der Schweiz. Technischen Fachschule Winterthur (STF) - neu	Teilerneuerung Aussenhülle und Wärmeerzeugungsanlage (PQ)	Arbeitsgemeinschaften mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt-Übereinkommens	(18. Aug. 2000)	29/30 2000 S. 651
Commune du Grand-Saconnex GE - neu	Groupe scolaire, complexe communal, parking et piscine couverte (PQ)*	Architectes établis en Suisse ou dans un Etat signataire de l'accord OMC sur les marchés publics	(18. Aug. 2000)	29/30 2000 S. 651
Erziehungsdirektion des Kantons Glarus	Sanierung und Erweiterung Berufsschule Ziegelbrücke (PQ)	ArchitektInnen aus der Schweiz	(18. Aug. 2000) 12. Jan. 2001	27/28 2000 S. 623
Landeshauptstadt München	Planung Sankt-Jakobs-Platz (IW)	Fachleute aus den Bereichen Architektur, Stadtplanung, Raumplanung in Arbeitsgemeinschaft mit LandschaftsarchitektInnen mit Sitz in einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	29. Aug. 2000	19/2000 S. 425

Communes de Fribourg, Villars-sur-Glâne, Granges-Paccot, Givisiez et Corminbœuf FR - neu	Salle de spectacles, Fribourg (PW)	Architectes dont la qualité est reconnue par la loi fribourgeoise sur l'aménagement du territoire et les constructions (Einzelheiten und Anmeldeadresse: siehe Inserat auf Seite 51)	3. Nov. 2000 (31. Aug. 2000)	29/30 2000 Inserat
Hochbauamt des Kantons St. Gallen	Massnahmenanstalt Bitzi, Mosnang (PW)	Teams aus ArchitektInnen und BauingenieurInnen	(31. Aug. 2000) 13. Sept. 2000	27/28 2000 Inserat
Politische Gemeinde Zollikon ZH, Bauabteilung	Freiraumgestaltung Hauptverkehrsstrasse, Dufourplatz, Goldhaldenplatz(PQ)	ArchitektInnen und LandschaftsarchitektInnen	(31. Aug. 2000)	27/28 2000 Inserat
Baudepartement Kanton St. Gallen, Hochbauamt	Massnahmenanstalt Bitzi, Mosnang (PW)	Planungsteams aus den Fachbereichen Architektur und Bauingenieurwesen mit Sitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	(31. Aug. 2000) 13. Sept. 2000	25/2000 S. 576
Südtiroler Transportstrukturen, Bozen (I)	Umsstrukturierung Bahnareale Bruneck (IW)	Planungsteams aus ArchitektInnen, bzw. IngenieurInnen mit Experten aus dem Bereich Verkehrswesen mit Sitz in Europa innerhalb seinen geographischen Grenzen	29. Sept. 2000	25/2000 S. 576

Preise

Weka Baufachverlage Augsburg, BDB-Landesverband Hamburg, Hochschule für bildende Künste	Architektur Preis 2000	alle am Planen und Bauen beteiligten Berufsgruppen und Studierende ab dem 7. Semester	1. Aug. 2000	15/2000 S. 349
Architektenkammer Hessen	ACS Preis 2000: Die Kommunikation mit Laien - Projektpräsentation im Internet	europaweit Architekten aller Fachrichtungen, Ingenieure der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Tragwerksplanung und technische Gebäudeausrüstung sowie Absolventen und Studierende der entsprechenden Fachrichtungen	4. Aug. 2000	19/2000 S. 425
SIA-Sektion Aargau/Baden	Prüsnagel 2000	AuftraggeberInnen und AutorInnen mit beispielhaften Werken. Unterlagen bei Stefan Hunziker, Bruggstrasse 37, 5400 Baden, Tél. 056/221 51 55, Fax 056/222 88 75	11. Aug. 2000	23/2000 Inserat
Stiftung Bernischer Kulturpreis für Architektur Technik und Umwelt, Bern	Atu prix 2000	beispielhafte Werke aus den Bereichen Architektur, Technik, Planung und Umwelt (speziell interdisziplinär)	18. Aug. 2000	19/2000 S. 425
Internationale Vereinigung für Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sektion Schweiz (IAKS)	Preis für Beispielhafte Sportbauten	Gemeinden mit optimaler Sportbauten-Infrastruktur, Sportanlagen für nationale und internationale Veranstaltungen, Sportanlagen für Schulen, Vereine und Freizeit sowie Sport- und Freizeitanlagen im Touristik- und im kommerziellen Bereich	Ende August	25/2000 S. 575
Pentol AG	Prix Pentol	Architekturbüros mit Sitz im Liechtenstein oder der Schweiz	31. Aug. 2000	25/2000 S. 575
Architectural Review	ar+d award	alle Gebäudekategorien, Innenausbauten, Stadtplanungen oder Landschaftsarchitektur von Architekten, bis zum 45. Altersjahr	12. Sept. 2000	19/2000 S. 425
Prof. Albert Speer Stiftung	Förderpreis Architektur und Planung 2000	deutschsprachige Dissertation oder Diplomarbeit einer Hochschule in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die sich mit dem Thema «Ökologische Stadtplanung (Agenda 21)» befasst und zwischen 1. Juli 1999 und 30. Juni 2000 abgeschlossen ist	15. Sept. 2000	6/2000 S. 123

Ausschreibungen

Teilerneuerung der Schweizerischen Technischen Fachschule Winterthur

Die Stiftung der Schweizerischen Technischen Fachschule Winterthur (STF) schreibt einen selektiven Gesamtleistungswettbewerb für die Teilerneuerung der Aussenhülle und Wärmeerzeugungsanlage der STF aus. Die Bauaufgaben umfassen einen Hoteltrakt, die Wärmeerzeugung und einen Schultrakt, die evtl. separat vergeben werden. Am eigentlichen Wettbewerbsverfahren sind maximal acht Teilnehmer zugelassen. Für Entschädigungen steht eine Summe von Fr. 40 000.- zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigt sind Arbeitsgemeinschaften, bestehend aus Personen und Unternehmungen, mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des Gatt-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen. Die Ausschreibungsunterlagen zum Vorauswahlverfahren können mit adressiertem und frankiertem C4-Couvert unentgeltlich bezogen werden bei: Sekretariat, PBK AG, Joweid Zentrum 1, 8630 Rüti.

Termine: Bewerbung bis 18. August 2000 (Eingang).

Equipements collectifs communaux, Grand-Saconnex GE

La commune de Grand-Saconnex ouvre un concours d'architecture à deux degrés pour la construction de nouveaux équipements collectifs communaux sur le périmètre du Pommier. Le programme comprend un groupe scolaire, un complexe communal, un parking et une piscine couverte. Il s'agit d'un concours d'architecture portant sur des projets, à deux degrés, en conformité avec le règlement SIA 142, édition 1998. Le premier degré sert de phase de préselection. Il est ouvert à tous les architectes établis en Suisse ou dans un Etat signataire de l'accord OMC sur les marchés publics (diplôme EPF, IAUG/EAUG, HES/ETS ou diplôme étranger bénéficiant de l'équivalence ou être inscrits au Registre

des architectes ou à un registre étranger équivalent depuis au moins 3 mois). La somme globale des prix, mentions et indemnités s'élève à CHF 34 000.-.

Le programme du concours peut être obtenu sur demande adressée à l'organisateur: Commune de Grand-Saconnex, Division technique, 18, rue de Colovrex, 1218 le Grand-Saconnex, ou par e-mail concours-lepommier@geneva-link.ch.

Calendrier: Délai d'inscription: 18 août 2000, rendu des projets: 10 novembre 2000.

Neubau Werkgebäude Gemeinde Buchs SG

Das Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs SG veranstaltet eine Präqualifikation unter Architekten für die Teilnahme an einem öffentlichen Projektwettbewerb für den Neubau eines Werkgebäudes als Ergänzung zur bestehenden Betriebsanlage sowie einen erweiterten Gestaltungsvorschlag über die ganze Liegenschaft für spätere Drittnutzungen. Aus den Bewerbungen werden maximal zwölf Architekten ausgewählt. Neben erfahrenen Büros werden auch junge Teams berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigt sind Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz mindestens seit 1. Januar 1999 im Bezirk Werdenberg. Die Unterlagen für die Präqualifikation können durch Einsenden eines adressierten und frankierten Antwortcouverts C4 bezogen werden beim Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs, Postfach, Grünastr. 31, 9471 Buchs.

Termine: Bewerbung bis 14. August 2000 (Datum Poststempel), Abgabe bis 8. Januar 2001.

Ergebnisse

Neues Gemeindehaus Konolfingen BE

Die Gemeinde Konolfingen BE führte einen selektiven Projektwettbewerb für den Neubau des Gemeindehauses durch. Aufgrund der Präqualifikation waren zehn Architekturbüros zur Teilnahme eingeladen. Das Preisgericht empfiehlt das erststrangierte Projekt zur Weiterbearbeitung.

1. Rang/1. Preis (Fr. 12 000.-, zusätzlich Fr. 3000.- als feste Entschädigung bei allen Projekten):

Max Steiger, Baden; Mitarbeit: Thomas Ingold, Andreas Nützi

2. Rang/2. Preis (Fr. 8000.-):

Matti Ragaz Hitz Architekten AG, Liebefeld; Mitarbeit: Marcel Jeker

3. Rang/3. Preis (Fr. 7000.-):

Silvia Kistler, Rudolf Vogt, Biel; Mitarbeit: Barbara Stettler, Bettina Knechtle, Andreas Dürhammer, Lukas Weber

4. Rang/4. Preis (Fr. 5000.-):

Béatrix & Consolascio Architekten AG, Erlenbach, Marie-Claude Béatrix und Eraldo Consolascio mit Eric Maier; Mitarbeit: Erwin Gruber; Bauingenieur: Hans-Peter Stocker, Zürich

5. Rang/5. Preis (Fr. 3000.-):

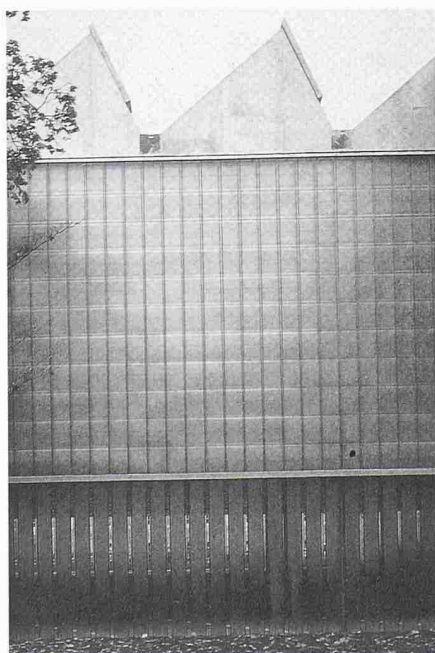
Indermühle Architekten AG, Bern, Arnold Blätti, Jürg Schmutz, Andreas Stebler; Mitarbeit: Alain Kohlbrenner

Preisgericht: Iris Kaufmann, Bern, Michael Alder, Basel, Alexander Henz, Auenstein, Jürg Stäuble, Solothurn, Heinz Kurth, Burgdorf (Ersatz).

Erstmalige Verleihung des Alcopor-Preises

Ökonomische und speziell ökologische Faktoren haben in den vergangenen Jahren die Architektur stark beeinflusst. Dabei sind Dämmstoffe wichtige Planungselemente geworden. Daraus entstand oft ein Konflikt zwischen umweltbewusstem Bauen und guter Architektur. Als führender Dämmstoffhersteller in der Schweiz hat die Alcopor Gruppe sich deshalb im letzten Herbst dazu entschieden, einen Architekturpreis zum Thema «Bauen mit Dämmstoffen» ins Leben zu rufen. Der Wettbewerb soll zeigen, dass auch umweltgerechte Architektur attraktiv sein kann.

Die Jury, bestehend aus Wilfried Wang, DAM Frankfurt, Arthur Rüegg, ETH Zürich, Martin Steinmann, ETH Lausanne, Armin Binz, FHBB, dem Architekten Ueli Schäfer und dem Bauphysiker Rudolf Kistler, prüfte die eingereichten Objekte. Neun Bauten kamen in die engere Wahl und wurden eingehend besichtigt und bewertet. Das Gremium entschied einstimmig, die Preissumme von 50 000 Franken je zur Hälfte an zwei Gewinner zu verteilen. Dabei handelt es sich um die Erweiterung des Kunstmuseums in Winterthur der Architekten *Annette Gigon* und *Mike Guyer* aus Zürich sowie die Oberstufen-Schulanlage mit Mehrzweckhalle in Vella (Graubünden) der beiden Architekten *Valentin Bearth* und *Andrea Deplazes* aus Chur. - Die Preisverleihung erfolgt anlässlich des Architektur-Symposiums in Pontresina, das Mitte September 2000 stattfindet.



Der Alcopor-Preis zeichnet die architektonisch gelungene Integration moderner Dämmtechnik aus. Die Preise gingen an Annette Gigon und Mike Guyer für die Erweiterung Kunstmuseum Winterthur (links) sowie an Valentin Bearth und Andrea Deplazes für die Schulanlage Vella GR

